

Hallo allerseits,

ich muss gestehen ich melde mich eigentlich nur, wenns Probleme mit den Haaren gibt, ist aber auch gut so, sonst macht man sich ja verrückt

Also erstmal meine Geschichte:

Ich bin 24 und männlich. Vater meiner Mutter hat bis heute fast alle Haare, was vielleicht auch unter anderem daran liegt, dass er seit 15 Jahren Proscar nimmt, da er Prostata Krebs hatte, der aber erfolgreich entfernt wurde.

Der Vater meines Vaters hatte ebenfalls sehr lange dichtes Haar, einzig mein Vater hatte bereits mit 24 mit Haarausfall zu kämpfen und war mit 30 schon ca. NW5.

Jetzt mit 60 hat er noch einen Kranz und ein paar vereinzelte Haare oben.

So nun aber zu mir, will euch ja nicht langweilen

Bei mir hat es mit ca. 21 von heute auf morgen angefangen, aber richtig krass, die GHE wuchsen und wuchsen, täglich fielen mir sehr sehr viele Haare aus, war psychisch total fertig. Habe dann immer hier im Forum mitgelesen, und nach einiger Zeit 1mg Cipla Fin Tabletten bei elitenet bestellt. Ich war damals anscheinend ein sehr guter Responder, denn nach ca. 2 Monaten trat ein vollständiger Stopp ein, nach ca. 1 Jahr war der Haarstatus genau so gut wie zu Beginn des Haarausfalls, nach ca. 2 Jahren war er sogar besser, das Thema Haarausfall war gegessen für mich.

Ich wollte kurzzeitig sogar Fin absetzen, da ich dachte, es wäre kein anlagebedingter Haarausfall.

Im Januar diesen Jahres, habe ich dann für ca. 6 Wochen abgesetzt. Es kann Einbildung sein, aber in dieser Zeit wurde der Status immer schlechter.

Dann habe ich wieder Fin bestellt, aber diesmal Finmax, seit Februar konstante Einnahme von 1mg Finmax täglich. Und seit ca. 2 Wochen fallen sie wieder fast so wie zu Beginn des HA vor ca. 3,5 Jahren.

Der Haarstatus verschlechtert sich jedoch nicht gar so schnell wie vor 3 Jahren.

Trotzdem bin ich zurzeit wieder echt am Boden, wenn auch nicht so schlimm wie vor 3,5 Jahren, kann jetzt besser damit umgehen.

Momentan mache ich folgendes: Pro Tag 2,5 mg Proscar (Hexal), dazwischen immer wieder mal ne Finmax. (Seit ca. 1 Woche)

Die Nebenwirkungen sind genauso wie die letzten Jahre auch, Sperma Konsistenz flüssiger, Libido ganz leicht herabgesetzt (sofern dies mit 24 möglich ist )

Habe auch jetzt bei Generics24.com wieder Cipla bestellt, man klammert sich ja an jeden Strohalm, evtl wirken ja die Finmax nicht

Meine Frage ist jetzt eigentlich, sollte ich die Dosis ein paar Monate erhöhen, wieder auf Cipla umsteigen, oder evtl in ein paar Wochen mal aussetzen zwecks Upregulation?

Und wie hoch sind die Chancen, dass sich der HA wieder ein bisschen legt, mir ist klar, dass ich unter hohem genetischen Druck stehe, aber es hat bisher so gut gewirkt, und dann auf einmal von heute auf morgen ist es, als hätte ich es nie genommen, schreibt doch einfach was ihr dazu meint!

Sorry, dass ich euch so texte, aber es tut gut, einfach mal alles loszuwerden, und mit Leuten darüber zu sprechen, die das gleiche Problem haben, denn wer keinen HA mit Anfang 20 hat, kann sich meiner Meinung nach die psychische Belastung gar nicht wirklich vorstellen!

---